

Gesundheit

Bandscheibenvorfall

Letzte Woche bekam ich plötzlich Rückenschmerz mit unglaublichen Ausstrahlungsschmerzen ins Bein. Diagnose Bandscheibenvorfall! Jetzt gibt es verschiedene Meinungen von abwarten in Verbindung mit konservativer Therapie, über es muss operiert werden. Ich kann nicht unbegrenzt krank sein, da ich selbstständig bin! Was würden Sie empfehlen?

CHRISTINE U., STARNBERG

Generell wird ein akuter Bandscheibenvorfall, sofern keine neurologischen Ausfallserscheinungen vorliegen, zunächst immer konservativ behandelt. Hier bieten sich natürlich Krankengymnastik, Physiotherapie, Schmerztherapie,

aber auch Injektionen und andere bewährte Maßnahmen an. In fast 70 Prozent der Fälle klingen die Beschwerden



innerhalb von etwa nur sechs Wochen wieder ab. Bei andauernden Schmerzsyndromen oder auch bei neurologischen Ausfällen stellt sich dann aber die Indikation zu einer Operation. Neben der klassischen offenen mikroskopischen Bandscheibenoperation steht hier inzwischen auch ein minimalinvasives Verfahren mit Endoskop zu Verfügung.

CHRISTIAN WAGNER

SPEZIALIST DIAGNOSTIK WIRBELSÄULE
APEX SPINE CENTER MÜNCHEN